

Februar 2014

Novell GroupWise 2014 ist ein plattformübergreifendes Email-System für Unternehmen, das sichere Messaging-, Kalender- und Planungsfunktionen zur Verfügung stellt. GroupWise enthält außerdem eine Job-, Kontakt- und Dokumentverwaltung sowie weitere Produktivitätswerkzeuge. Begleitprodukte bieten sicheres Instant Messaging ([Novell Messenger](#)), Synchronisierung mit Mobilgeräten ([GroupWise Mobility Service](#)) und Teamarbeitsfunktionen ([Novell Vibe](#)) und sorgen für eine robuste Konnektivität und Zusammenarbeit im Unternehmen.


Ihr GroupWise-System kann unter Linux oder Windows oder einer Kombination dieser Betriebssysteme ausgeführt werden. GroupWise-Benutzer können vom Windows Desktop, in einem Webbrowser von jedem Ort mit einer Internetverbindung, von Tablets, wie dem Apple iPad, aus und über Mobilgeräte auf ihre Mailboxen zugreifen.

Diese *Kurzanleitung* enthält Informationen für den schnellen Einstieg in die Administration von GroupWise sowie eine kurze Checkliste mit wichtigen Details für erfahrene Administratoren. Vollständige Angaben zu den Systemanforderungen sowie genaue Installationsanweisungen finden Sie in der [GroupWise 2014-Installationsanleitung](#).

Zugriff auf die GroupWise-Dokumentation

Die gesamte Dokumentation zu GroupWise finden Sie auf der [GroupWise 2014-Dokumentationswebsite](http://www.novell.com/documentation/groupwise2014) (<http://www.novell.com/documentation/groupwise2014>).

Handbuch	Inhalt
<i>Readme</i>	Bekannte Probleme für alle GroupWise-Komponenten
<i>Kurzanleitung</i>	Installationsüberblick für alle GroupWise-Komponenten.
<i>Installationshandbuch</i>	Detaillierte Systemanforderungen und Installationsanweisungen für die GroupWise-Systemerstellung und die Installation aller zusätzlichen GroupWise-Komponenten.
<i>Administrationshandbuch</i>	Erstellen und Verwalten der Domänen, Post-Offices, Benutzer und aller weiteren Objekte von GroupWise; Konfiguration und Optimierung aller GroupWise-Agenten und Webanwendungen; Rollout-Strategien für den GroupWise Windows-Client.
<i>Interoperability Guide (Interoperabilitäts-handbuch)</i>	Verwendung von GroupWise im Kontext anderer Produkte, wie Novell Cluster Services, Microsoft Failover Clustering, Novell Messenger, Novell Vibe und Novell ZENworks.

Handbuch	Inhalt
<i>Client-Benutzerhandbuch</i>	Vollständige Anweisungen zur Verwendung des GroupWise-Client. Sie können dieses Handbuch auch auf dem Windows-Client abrufen, indem Sie auf <i>Hilfe > Benutzerhandbuch</i> klicken. Zusätzliche Unterstützung erhalten Sie, indem Sie auf <i>Hilfe > Schulung und Übungen</i> klicken.
<i>Benutzerhandbuch zu WebAccess</i>	Vollständige Anweisungen zur Verwendung von GroupWise WebAccess über einen Desktop-Webbrowser; auch verfügbar durch Klicken auf das  > <i>Hilfe</i> .
<i>Benutzerhandbuch zu WebAccess Mobile</i>	Vollständige Anweisungen zur Verwendung von GroupWise WebAccess auf einem Tablet-Gerät; auch verfügbar durch Tippen auf <i>Optn > Hilfe</i> .

Erstellen eines GroupWise-Systems

Ein GroupWise-System besteht aus Domänen, Post-Offices, Benutzern und Agenten.

- ♦ Der Post-Office-Agent (POA) stellt Nachrichten zwischen den Mailboxen der Benutzer in jedem Post-Office zu.
- ♦ Der Nachrichtentransportagent (MTA) transportiert Nachrichten zwischen Post-Offices und Domänen.

- ♦ Der Internet-Agent (GWIA) überträgt Nachrichten in das und aus dem Internet.
- ♦ Der Document Viewer Agent (DVA) wandelt angehängte Dokumentdateien zur Indizierung durch den POA und zur Anzeige in GroupWise WebAccess in das HTML-Format um.

GROUPWISE-SYSTEMANFORDERUNGEN

- ☐ x86-64-Prozessor
- ☐ Eines der folgenden Serverbetriebssysteme für die GroupWise-Agenten:
 - ♦ Novell Open Enterprise Server (OES) 11 mit dem neuesten Support Pack
 - ♦ SUSE Linux Enterprise Server (SLES) 11 mit dem neuesten Service Pack

HINWEIS: Unter Linux werden das X Window System und Open Motif von den GUI GroupWise-Agentenserverkonsolen für den Post-Office-Agenten, den Nachrichtentransportagenten und den Internet-Agenten benötigt.

Standardmäßig werden die GroupWise-Linux-Agenten als Services ohne Benutzerschnittstellen ausgeführt. Das Starten und Anhalten der Agenten, während diese mit einer Benutzerschnittstelle ausgeführt werden, wird in der GroupWise-Administrationskonsole nicht unterstützt.

- ♦ Windows Server 2008 R2, Windows Server 2012 oder Windows Server 2012 R2 mit dem neuesten Service Pack

- ☐ Eines oder mehrere der folgenden Verzeichnisse:
 - ♦ NetIQ eDirectory 8.8.7 oder höher mit dem neuesten Support Pack, LDAP aktiviert (optional)
Sie können eDirectory auf der [Download-Website von Novell \(http://download.novell.com\)](http://download.novell.com) herunterladen.
 - ♦ Microsoft Active Directory (optional)
 - ♦ Natives GroupWise-Verzeichnis (intern; obligatorisch)

- ☐ Einen der folgenden Webbrowser für die GroupWise-Administrationskonsole und die Agentenkonsolen:
 - ♦ Linux: Mozilla Firefox
 - ♦ Windows: Microsoft Internet Explorer 10 oder höher, Mozilla Firefox
 - ♦ Macintosh: Mozilla Firefox

- ☐ Ausreichenden ServerArbeitsspeicher, der die Anforderungen des Betriebssystems und der GroupWise-Agenten auf dem Server erfüllt
Einzelheiten finden Sie in den „[Beispielanforderungen an den Speicherplatz für Agenten](#)“ im *GroupWise 2014-Installationshandbuch*.

GROUPWISE-SYSTEMERSTELLUNG

Auf einem Computer, der die GroupWise-Systemanforderungen erfüllt:

- 1 Starten Sie den GroupWise-Installationsassistenten im heruntergeladenen *GroupWise 2014*-Software-Image:

```
Linux:      /gw14.0.0-build_version/install.sh
Windows:   \groupwise\setup.exe
```

- 2 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um Ihr anfängliches GroupWise-System zu erstellen:
 - ♦ Erstellen Sie die Primärdomäne und konfigurieren Sie den Nachrichtentransportagent (MTA) dafür.
 - ♦ (Optional) Erstellen Sie ein Post-Office und konfigurieren Sie den Post-Office-Agenten (POA) dafür.
 - ♦ (Optional) Richten Sie den Internet-Agenten (GWIA) ein, um einen Zugang zum Internet herzustellen.
 - ♦ (Optional) Richten Sie den Document Viewer Agent (DVA) ein, um Anzeige- und Indizierungsservices bereitstellen zu können.

Nachdem Sie eine Primärdomäne erstellt haben, erstellen Sie in der Regel Sekundärdomänen und Post-Offices auf zusätzlichen Servern.

Vollständige Einrichtungsanweisungen finden Sie unter „[GroupWise-Systemerstellung](#)“ im *GroupWise 2014-Installationshandbuch*. Informationen zur Wartung finden Sie unter „[Domänen](#)“, „[Post-Offices](#)“, „[Post-Office-Agent](#)“, „[Nachrichtentransportagent](#)“, „[Internet-Agent](#)“ und „[Document Viewer Agent](#)“ im *GroupWise 2014-Administrationshandbuch*.

Zugriff auf die GroupWise-Mailbox über das Windows-Desktop

Jeder GroupWise-Benutzer verfügt über eine Mailbox in einem Post-Office. In einer Unternehmensumgebung können Benutzer mit Windows-Arbeitsstationen den GroupWise-Client ausführen, um auf ihre Mailboxen zuzugreifen und Mails zu senden und zu empfangen.

ARBEITSSTATIONSANFORDERUNGEN DES GROUPWISE-CLIENT

- ☐ x86-32-Prozessor oder x86-64-Prozessor

GroupWise wird unter 64-Bit-Prozessoren weiterhin als 32-Bit-Anwendung ausgeführt.

- ☐ Eines der folgenden Desktop-Betriebssysteme für den GroupWise-Client:

- ♦ Windows XP auf einer Arbeitsstation mit 300 MHz oder mehr und mindestens 128 MB RAM
- ♦ Windows 7 auf einer Workstation mit mindestens 1 GHz und mindestens 1 GB RAM
- ♦ Windows 8 oder Windows 8.1 auf einer Arbeitsstation mit mindestens 1 GHz und mindestens 1 GB RAM

HINWEIS: Windows 8 oder höher auf einem Microsoft Surface Pro-Tablet wird für die Verwendung mit dem GroupWise-Client nicht unterstützt. Verwenden Sie stattdessen GroupWise WebAccess.

- ☐ Ca. 200 MB freier Speicherplatz auf der Arbeitsstation jedes Benutzers zur Installation des GroupWise-Client.

GROUPWISE-CLIENT-INSTALLATION

Auf einer Windows-Arbeitsstation, die die Client-Anforderungen erfüllt:

- 1 Führen Sie den GroupWise-Installationsassistenten (`setup.exe`) im Stammverzeichnis der heruntergeladenen *GroupWise 2014*-Software-Image aus.
- 2 Klicken Sie auf den *GroupWise-Client*, um den GroupWise-Einrichtungsassistenten zu starten.
- 3 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die GroupWise-Clientsoftware auf Ihrer Arbeitsstation zu installieren.

Der Installationsassistent fügt Ihrem Desktop ein Symbol für den GroupWise-Client hinzu.
- 4 Doppelklicken Sie auf das Symbol des GroupWise-Client, um den GroupWise-Client zu starten.

Um ein systemweites Rollout der GroupWise-Client-Software auszuführen, empfiehlt es sich in der Regel nicht, jedem GroupWise-Benutzer das heruntergeladene Software-Image zur Verfügung zu stellen. Unter „[Client](#)“ im *GroupWise 2014-Administrationshandbuch* finden Sie verschiedene Methoden für den Client-Rollout, der unter anderem mithilfe von Novell ZENworks ausgeführt werden kann.

Zugreifen auf Ihre GroupWise-Mailbox von einem Webbrowser, Tablet oder mobilen Gerät aus

GroupWise WebAccess ermöglicht GroupWise-Benutzern den Zugriff auf ihre GroupWise-Mailbox über einen Webbrowser, ein Tablet, wie das Apple iPad, und über Mobilgeräte, wie beispielsweise Mobiltelefone.

Die WebAccess-Anwendung wird in Ihren Webserver integriert, sodass GroupWise-Mailbox-Informationen in Ihrem Webbrowser, auf Ihrem Tablet oder auf Ihrem mobilen Gerät angezeigt werden können. Die WebAccess-Anwendung kommuniziert mit dem Post-Office-Agenten (POA), um die Mailboxinformationen zu erhalten, und mit dem Document-Viewer-Agenten (DVA), um die Dokumente für die Anzeige in der mobilen Umgebung in das HTML-Format umzuwandeln.

SYSTEMANFORDERUNGEN FÜR GROUPWISE WEBACCESS

- ☐ x86-64- oder x86-32-Prozessor
- ☐ Unterstützter Webserver für Ihr Betriebssystem:
 - ♦ OES 11/SLES 11: Apache 2.2 mit Tomcat 6 sowie IBM Java 6 Runtime Environment (JRE) und dem ModProxy Module
 - ♦ Windows Server 2008 R2/Windows Server 2012: Microsoft Internet Information Server (IIS) 7 oder höher mit Tomcat 6, IBM Java 6 Runtime Environment (JRE), Jakarta Connector 1.2 sowie ISAPI-Unterstützung
- ☐ Folgende Webbrowser werden unterstützt:
 - ♦ Linux: Mozilla Firefox, Google Chrome
 - ♦ Windows: Microsoft Internet Explorer 9 oder höher, Mozilla Firefox, Google Chrome

HINWEIS: Unter Windows XP wird nur Microsoft Internet Explorer 8.0 unterstützt.

 - ♦ Macintosh: Die neueste Version von Safari für Ihre Mac OS-Version, Mozilla Firefox, Google Chrome

GROUPWISE WEBACCESS MOBILE-ANFORDERUNGEN

Folgende Tablet-Betriebssysteme und Tablets werden unterstützt:

- ☐ Android 4.1 oder höher, mit Google Chrome, auf einem Android-Gerät
- ☐ Apple iOS 5.0 oder höher, mit Apple Safari, auf dem Apple iPad 2 oder 3 oder dem Apple iPad Mini
- ☐ Kindle Fire, mit Amazon Silk
- ☐ RIM Tablet OS 2.1 oder höher, mit Google Chrome, auf BlackBerry Playbook

- ❑ Windows 8 Pro oder höher, mit Microsoft Internet Explorer, auf einem Windows-Gerät

HINWEIS: Auf einem Microsoft Surface Pro-Tablet können Sie WebAccess in einem unterstützten Browser anstelle von WebAccess Mobile verwenden.

INSTALLIEREN VON GROUPWISE WEBACCESS

- 1 Starten Sie den GroupWise-Installationsassistenten auf einem Webserver wie unter „[GroupWise-Systemerstellung](#)“, auf [Seite 2](#) beschrieben.
- 2 Geben Sie unter Linux *Installation > GroupWise WebAccess* ein.

Alternativ:

Klicken Sie unter Windows auf *GroupWise WebAccess*.
- 3 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die WebAccess-Anwendung auf dem Webserver zu installieren.

Unter Windows kann das Installationsprogramm den Webserver sofort neu starten.
- 4 (Bedingt) Starten Sie unter Linux Apache und Tomcat neu.
- 5 Verwenden Sie die folgende URL, um die GroupWise WebAccess-Anmeldeseite aufzurufen:

`http://Webserver-Adresse/gw/webacc`

Ersetzen Sie `web_server_address` durch die IP-Adresse oder den DNS-Hostnamen Ihres Webserver.

Vollständige Installationsanweisungen finden Sie unter „[Einrichten von GroupWise WebAccess](#)“ im *GroupWise 2014-Installationshandbuch*. Wartungsanweisungen finden Sie unter „[WebAccess](#)“ im *GroupWise 2014-Administrationshandbuch*.

Veröffentlichen Ihrer Kalender- und Terminzeiteninformationen im Internet

Der GroupWise-Kalenderveröffentlichungshost ermöglicht GroupWise-Benutzern die Veröffentlichung ihrer GroupWise-Kalender und -Terminzeiten im Internet. Damit erhalten auch Benutzer, die kein GroupWise verwenden, Einblick in deren Zeitpläne und verfügbare Zeiten. Dies hilft Nicht-GroupWise-Benutzern dabei, passende Termine mit GroupWise-Benutzern zu vereinbaren.

Installationsanweisungen finden Sie unter „[Einrichten des GroupWise Calendar Publishing Host](#)“ im *GroupWise 2014-Installationshandbuch*. Wartungsanweisungen finden Sie unter „[Calendar Publishing Host](#)“ im *GroupWise 2014-Administrationshandbuch*.

Synchronisieren Ihres mobilen Geräts mit GroupWise

Sie können den GroupWise Mobility Service nutzen, um Ihre Emails und andere Daten des Personal Information Managers (PIM) aus GroupWise mit Mobilgeräten zu synchronisieren, die das Microsoft ActiveSync-Protokoll 12 unterstützen.x.

Unterstützte Betriebssysteme für Mobilgeräte:

- ♦ Android 3.x und 4.x
- ♦ Apple iOS 5.x, 6.x und 7.x
- ♦ Windows Phone 7
- ♦ Windows 8 (Telefon, Tablet und Desktop)
- ♦ BlackBerry 10.x

Installationsanweisungen finden Sie im *GroupWise Mobility Service 2.0-Installationshandbuch*. Wartungsanweisungen finden Sie im *GroupWise Mobility Service 2.0-Administrationshandbuch*.

Echtzeitkommunikation mit anderen GroupWise-Benutzern

Novell GroupWise Messenger ist eine plattformübergreifende, sichere Instant Messaging-Lösung für Unternehmen, die Instant Messaging, Präsenz, Chat Rooms, Rundsendungen und die Archivierung von Gesprächen für GroupWise-Benutzer unterstützt. Messenger kann unter Linux und Windows ausgeführt werden.

Grundlegende Anweisungen hierfür finden Sie in der *GroupWise- und Messenger-Kurzanleitung*. Detailliertere Informationen finden Sie im *Novell Messenger 2.2-Installationshandbuch* und im *Novell Messenger 2.2-Administrationshandbuch*.

Zusammenarbeit mit anderen GroupWise-Benutzern

Novell Vibe optimiert GroupWise unter anderem durch eine einfache Dokumentverwaltung und -freigabe, Teamkalender und Joblisten, Workflows, Diskursabfolgen, Wikis, Blogs und RSS-Feeds.

Grundlegende Anweisungen hierfür finden Sie der *GroupWise- und Vibe-Kurzanleitung*. Detailliertere Informationen finden Sie im *Novell Vibe 3.4-Installationshandbuch* und im *Novell Vibe 3.4-Administrationshandbuch*.

Überwachen des GroupWise-Systems

GroupWise Monitor ist ein Überwachungs- und Verwaltungsprogramm, mit dem Sie und andere GroupWise-Administratoren GroupWise-Agenten von

einem beliebigen Standort mit Internetzugang aus, über den Sie Zugriff auf einen Webbrowser haben, überwachen können. Sie können auch einen Teil der Agentenverwaltung über Ihren Webbrowser ausführen.

SYSTEMANFORDERUNGEN FÜR GROUPWISE MONITOR

- ☐ Eines der unter „GroupWise-Systemanforderungen“, auf Seite 2 aufgelisteten Server-Betriebssysteme
- ☐ Einer der unter „Systemanforderungen für GroupWise WebAccess“, auf Seite 3 aufgelisteten Webserver
- ☐ Einer der unter „Systemanforderungen für GroupWise WebAccess“, auf Seite 3 aufgelisteten Webbrowser

Ausführlichere Monitor-Anforderungen sind im [GroupWise 2014-Installationshandbuch](#) aufgeführt.

INSTALLIEREN VON GROUPWISE MONITOR

- 1 Starten Sie den GroupWise-Installationsassistenten wie unter „GroupWise-Systemerstellung“, auf Seite 2 beschrieben.
- 2 Geben Sie unter Linux *Installation > GroupWise Monitor-Agent* ein.

Alternativ:

Klicken Sie unter Windows auf *GroupWise Monitor*.
- 3 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Monitor-Agenten auf einem Linux- oder Windows-Server zu installieren.
- 4 (Optional) Installieren Sie die Monitor-Anwendung auf einem Webserver Ihrer Wahl, wenn Sie die Agenten von außerhalb Ihrer Firewall überwachen möchten.

Unter Windows kann der Installationsassistent den Monitor-Agenten und den Webserver sofort für Sie starten.
- 5 (Bedingt) Starten Sie unter Linux Apache und Tomcat neu, wenn Sie die Monitor-Anwendung installiert haben.
- 6 (Optional) Verwenden Sie folgende URL, um die Monitor Web-Hauptkonsole entweder innerhalb oder außerhalb Ihrer Firewall in Ihrem Webbrowser anzuzeigen:

`http://web_server_address/gwmon/gwmonitor`

Ersetzen Sie *web_server_address* durch die IP-Adresse oder den DNS-Hostnamen Ihres Webserver.

- 7 Um die mit einem größeren Funktionsumfang ausgestattete Konsole des Monitor-Agenten über Ihren Webbrowser anzuzeigen, verwenden Sie folgende URL:

`http://web_server_address:8200`

Auf die Konsole des Monitor-Agenten, die der Monitor-Agent selbst bereitstellt, kann nur hinter der Firewall zugegriffen werden.

Vollständige Installationsanweisungen finden Sie unter „Einrichten von GroupWise Monitor“ im [GroupWise 2014-Installationshandbuch](#). Wartungsanweisungen finden Sie unter „Monitor“ im [GroupWise 2014-Administrationshandbuch](#).

Verwenden des GroupWise-Systems in einer Clusterumgebung

Das Clustering gewährleistet die ausgezeichnete Verfügbarkeit und Verwaltbarkeit von wichtigen Netzwerkressourcen. Die Services unterstützen Failover, Failback und Migration (Lastausgleich) für Cluster-Ressourcen. Durch die Einrichtung von Post-Offices in einem Cluster wird ermöglicht, dass GroupWise-Benutzer stets auf ihre Mailboxen zugreifen können. Durch die Einrichtung des Internet-Agenten (GWIA) in einem Cluster wird ermöglicht, dass GroupWise-Benutzer immer Emails im Internet senden können.

GroupWise kann unter Linux oder Windows in Clustern installiert werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Clustering“ im [GroupWise 2014-Interoperabilitätshandbuch](#).

Aktualisieren des GroupWise-Systems mit Support Packs

Aktualisierungen für Ihre GroupWise-Software erhalten Sie auf der Seite [Novell Downloads \(http://download.novell.com\)](#).

- 1 Befolgen Sie die Installationsanleitung in der Readme-Datei zum jeweiligen GroupWise Support Pack.
Beachten Sie hierbei folgende wichtige Richtlinien:
 - ♦ Aktualisieren Sie immer zuerst die Primärdomäne.
 - ♦ Wenn Sie eine Domäne aktualisieren, starten Sie immer zuerst den MTA (bevor Sie aktualisierte POAs ausführen), damit die Domänendatenbank vollständig aktualisiert wird.
 - ♦ Nachdem Sie eine Domäne aktualisiert und den MTA für die Domäne gestartet haben, können die aktualisierten POAs für die Post-Offices der aktualisierten Domäne ausgeführt werden.

Rechtliche Hinweise: Copyright © 2003–2014 Novell, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Ohne ausdrückliche, schriftliche Genehmigung des Herausgebers darf kein Teil dieser Veröffentlichung reproduziert, fotokopiert, übertragen oder in einem Speichersystem verarbeitet werden. Novell-Marken finden Sie in der [Liste der Novell-Marken \(http://www.novell.com/company/legal/trademarks/tmlist.html\)](#). Die Rechte für alle Marken von Drittanbietern liegen bei den jeweiligen Eigentümern.